



Maximilian Motsch (11) von Germania Enkheim erzielt hier das 1:0 beim 2:0-Sieg über die SG Westend. Foto: M. Gros

Germania zurück in Erfolgsspur

Fußball-Gruppenliga: 2:0 (1:0)-Sieg gegen unangenehmen Gegner aus dem Westend

Bergen-Enkheim (hh/hm). – Nach der deftigen Niederlage in Bornheim zeigte sich Germania Enkheim gut erholt und gewann das Gruppenliga-Spiel gegen einen unangenehmen Gegner SG Westend verdient mit 2:0.

Enkheim war über 90 Minuten gesehen die bessere Mannschaft und hatte auch die besseren Torchancen. Max Motsch hatte in der 20. Minute die erste große Möglichkeit, doch leider versprang ihm der Ball in aussichtsreicher Position. Bis dahin war das Spiel ausgeglichen, wobei die Enkheimer die bessere Spielanlage zeigten.

Besser machte Motsch es in der 38. Minute als er auf Vorarbeit von Benincasa das 1:0 schoss. Es war ein kampfbetontes Spiel in dem es viele Gelbe Karten gab. So ging Enkheim verdient in die Pause. Nach der

Pause kam die SG Westend überraschend nur mit zehn Spielern zurück. Naziri hatte vom Unparteiischen in der Halbzeit die Rote Karte gesehen.

Nach dem Seitenwechsel hatte Enkheim zunächst zahlreiche Möglichkeiten das Ergebnis zu erhöhen. In der 47. Minute hatte De Freitas eine Kopfballchance und in der 51. Minute hob Schmidt den Ball über das leere Tor.

In der 60. Minute sah der Enkheimer Weis Gelb-Rot und damit waren die Mannschaften zahlenmäßig wieder ausgeglichen. Jetzt war das Spiel auf Messersschneide, doch die gute Abwehr um den überragenden Marc Rus hielt dem Anrennen der SG Westend stand.

In der 75. Minute gelang De Freitas das entscheidende 2:0. Motsch hatte ihn wunder-

bar frei gespielt und er schob unhaltbar zum 2:0 ein. Dominik Jung traf noch in der 79. Minute den Pfosten und vergab das nicht unverdiente 3:0. Danach brachte Enkheim den ersten Heimsieg verdient unter Dach und Fach.

Diese Punkte waren enorm wichtig, zumal noch immer so Spieler wie M. Lange, M. Peter und Torjäger Naumann fehlten und Enkheim jetzt vier Auswärtsspiele in Folge in Fauerbach, Kalbach, Seckbach und Dorteilweil zu bestreiten hat und erst am 22. September das nächste Heimspiel gegen Beienheim austrägt.

Germania Enkheim: Schneider – Weis, Rus, Mutaf, Jung – Schmidt 55. (R. Halb), Binz, Ahmed, Motsch (85. Erinc) – De Freitas (80. Strenger), Benincasa
Tore: 1:0 (38.) Motsch, 2:0 (75.) De Freitas